Psalm 48

Luther-Übersetzung von 1912

1 Ein Psalmlied der Kinder Korah. 2 Groß ist der HERR und hochberühmt in der Stadt unseres Gottes, auf seinem heiligen Berge. **2** 3 Schön ragt empor der Berg Zion, des sich das ganze Land tröstet; an der Seite gegen Mitternacht liegt die Stadt des großen Königs. **3** 4 Gott ist in ihren Palästen bekannt, dass er der Schutz sei. **4** 5 Denn siehe, Könige waren versammelt und sind miteinander vorübergezogen. **5** 6 Sie haben sich verwundert, da sie solches sahen; sie haben sich entsetzt und sind davongestürzt. **6** 7 Zittern ist sie daselbst angekommen, Angst wie eine Gebärerin. **7** 8 Du zerbrichst die Schiffe im Meer durch den Ostwind.

8 9 Wie wir gehört haben, so sehen wir's an der Stadt des HERRN Zebaoth, an der Stadt unseres Gottes; Gott erhält sie ewiglich. (Sela.) **9** 10 Gott, wir gedenken deiner Güte in deinem Tempel. **10** 11 Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm bis an der Welt Enden; deine Rechte ist voll Gerechtigkeit. **11** 12 Es freue sich der Berg Zion, und die Töchter Judas seien fröhlich um deiner Gerichte willen. **12** 13 Machet euch um Zion und umfanget sie, zählet ihre Türme; **13** 14 achtet mit Fleiß auf ihre Mauern, durchwandelt ihre Paläste, auf dass ihr davon verkündiget den Nachkommen, **14** 15 dass dieser Gott sei unser Gott immer und ewiglich. Er führt uns wie die Jugend.

Druckausgabe erzeugt am 05.09.2025 auf bibelkommentare.de